

## Ortsleitung aktiviert alle Genossen der Stadt

Die Kommunisten der Stadt Barby tragen bei der Verwirklichung der Beschlüsse des X. Parteitagess, in Vorbereitung des 35. Jahrestages der DDR und der Kommunalwahlen eine große Verantwortung, um alle Werktätigen und Bürger für die Erhöhung des eigenen Beitrages zur allseitigen Stärkung unserer Republik zu gewinnen. Im Mittelpunkt der Wahlbewegung steht für unsere Ortsleitung, durch eine koordinierte Arbeit gemeinsam mit allen gesellschaftlichen Kräften die an uns gestellten ökonomischen und geistig-kulturellen Aufgaben in hoher Qualität zu erfüllen. Damit leisten wir unseren Beitrag zur weiteren allseitigen Stärkung des sozialistischen Staates, zur Gewährleistung des ökonomischen Leistungsanstiegs, für die Sicherung des Friedens und zur Weiterführung der Politik zum Wohle des Volkes.

In Vorbereitung der Kommunalwahlen können wir davon ausgehen, daß die 550 Kommunisten unserer Stadt die ihnen übertragenen Aufgaben hinsichtlich der politischen Massenarbeit gewissenhaft und diszipliniert erfüllen werden. Hohe Anforderungen werden vor allem an jene 340 Genossen bzw. leitenden Kader gestellt, die als Abgeordnete, in den Massenorganisationen, den gesellschaftlichen und kulturellen Einrichtungen, im VKSK und in der VdGB eine verantwortungsvolle Arbeit mit unseren Menschen leisten.

Auf der Grundlage dieser Übersicht haben wir uns darüber Gedanken gemacht, wie mit Hilfe aller Genossen der Stadt, der befreundeten Parteien und Massenorganisationen eine solche politische Massenarbeit entwickelt wird, die jeden unserer Bürger mobilisiert, seinen Beitrag zur Stärkung unseres sozialistischen Vaterlandes zu leisten.

Bewährt haben sich solche Formen und Methoden wie das vertrauensvolle Gespräch mit den Wählern unter besonderer Berücksichtigung der Erstwähler sowie die umfassende und überzeugende Beantwortung der Fragen und Probleme, die das Leben unserer Bürger berühren. Ziel der persönlichen Gespräche ist, bei unseren Bürgern den Stolz auf das bisher Erreichte auszusprechen und sie für die Lösung der künftigen Aufgaben bei der weiteren Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft, vor allem bei der weiteren Verwirklichung der ökonomischen Strategie unter den Bedingungen der sich verschärfenden internationalen Klassenauseinandersetzungen, gut zu rüsten.

Das erfordert von uns Kommunisten eine wirkungsvolle weltanschaulich fundierte Arbeit mit der erfolgreichen Bilanz unserer Innen- und Außenpolitik,

die für jedermann sichtbar macht, daß nur der Sozialismus in der Lage ist, alle grundlegenden Fragen der Menschheit zu lösen.

Um diese Grundfragen an jeden Bürger in Vorbereitung der Kommunalwahlen heranzutragen, werden wir als Ortsleitung unserer Partei, gemeinsam mit dem Stadtausschuß der Nationalen Front und den Massenorganisationen, bis hinein in die Familien offensiv die politischen Gespräche führen, dabei keinem Problem und keiner Frage ausweichen, um auch diejenigen zu erreichen, die bisher noch abseits stehen. Hierbei schenken wir der wachsenden Rolle der Hausgemeinschaften größte Aufmerksamkeit, denn die Hausgemeinschaften sind für uns das Hauptfeld der politischen Massenarbeit im Wohngebiet.

Unter Führung der Ortsleitung werden wir in gemeinsamer Verantwortung und Arbeit der gesellschaftlichen Kräfte des Territoriums die Weiterführung des „Mach mit!“-Wettbewerbs unter dem inhaltlichen Ziel „Meine Tat für meine Stadt - Mein Beitrag zum 35. Jahrestag der DDR“ organisieren. Gerade in den letzten zwei Jahren konnten in Barby hierbei Erfolge erzielt werden, die nur möglich waren durch die gute Zusammenarbeit zwischen Betrieb und Territorium, Abgeordneten und Bürgern.

1982 wurde beispielsweise eine Kinderkrippe mit 32 Plätzen errichtet. Im vergangenen Jahr wurde das Sportlerheim neu gestaltet, wobei ein Wert von 50 000 Mark geschaffen wurde. Des weiteren konnten 1983 23 Eigenheime neu übergeben und 32 Wohnungen modernisiert werden. Insgesamt betragen die Eigenleistungen der Bürger unserer Stadt im vergangenen Jahr rund 1,9 Millionen Mark. Dazu kommt die Fertigstellung und Übergabe des neuen Kulturhauses der LPG Pflanzenproduktion, dessen Bauumfang rund eine Million Mark betrug. Auch im 35. Jahr des Bestehens unserer Republik wird die Ortsleitung der SED die vielfältigen Initiativen unserer Bürger unterstützen, wobei es unser Ziel ist, noch mehr aktive Mitstreiter zu gewinnen.

### Parteiaufträge zur Kommunalwahl

In Vorbereitung der Kommunalwahlen werden in der Stadt Gesamtmitgliederversammlungen in den Wohnbezirken mit dem Ziel durchgeführt, alle Genossen in die Vorbereitung und Durchführung der Wahlen einzubeziehen. Des weiteren führen wir im Februar eine Ortsfunktionärskonferenz durch, auf der der Plan der politischen Massenarbeit beraten und beschlossen wird, verbunden mit konkreten Aufgabenstellungen für die Grundorganisationen der Stadt.

In den Grundorganisationen der Betriebe und in den staatlichen Einrichtungen werden die Mitgliederversammlungen im Monat März dazu genutzt, um die Mitglieder und Kandidaten mit dem politischen Inhalt und den Zielen der Kommunalwahlen vertraut